

## PRESSEMITTEILUNG

## ASCO macht «Industrie 4.0» zum Standard

### Neues Serviceangebot dank vernetzter Trockeneistechnologie

*Die ASCO Kohlendioxid AG bietet ihren Kunden ab sofort im Bereich Trockeneisproduktion digitale Zusatzprodukte an. Mit der Lancierung der “i-Series Produktlinie” erhalten Vernetzung und IIoT (Industrial Internet of Things) Einzug in die Trockeneisproduktionsanlagen der ASCO. Dank der Verwendung von Sensorkomponenten und modernster Kommunikationstechnik bietet ASCO ihren Kunden Dienstleistungsangebote in den Bereichen Remote Access, Remote Data und Remote Management.*

Ab sofort stehen die Dienstleistungen des Paketes «Basic» zur Verfügung. Abonnenten erhalten monatlich ein Status-Protokoll über den Zustand der Maschinen und daraus abgeleitete **Empfehlungen zur Maschinenwartung**. Dabei werden u.a. diverse **Temperatur- und Druckparameter** überprüft. Zudem wird die **Produktionsmenge, Produktionszeit** sowie der **LCO<sub>2</sub>-Verbrauch** erfasst. Im Fall von auftretenden Maschinenstörungen und Produktionsunterbrüchen wird eine Remote Assistance angeboten. ASCO Techniker können in einem solchen Fall mittels Fernzugriff dem Kunden assistieren, den Fehler zu beheben oder leiten die nötigen Schritte ein, um die Maschinen schnellstmöglich wieder funktionsfähig zu machen. ASCO-Kunden erhalten so einen schnelleren Support und mehr Transparenz über ihre Produktionsparameter.

Zeitnah werden noch die Dienstleistungspakete “Premium” und “Diamond” folgen, bei denen ASCO-Kunden mittels Login jederzeit auf ihre persönliche ASCO-Oberfläche zugreifen können. In Echtzeit sind detaillierte Produktionsdaten, Maschinenstatus und Fehlermeldungen aller i-Series Produkte ersichtlich. Des Weiteren profitieren Abonnenten von Spezialkonditionen auf Ersatzteile und Service-Einsätze.

Die ASCO Trockeneismaschinen P28i, P75i und BP420i werden standardmässig mit der i-Series Technik ausgeliefert. Die Trockeneismaschine P15 ist auf Wunsch auch in i-Series-Ausführung erhältlich. Für die Modelle P28, P75 und BP420, welche vor dem Jahr 2020 ausgeliefert wurden, werden Nachrüstsätze angeboten. So werden auch ältere Modelle Teil der vernetzten Trockeneisproduktion – mit sämtlichen Vorteilen für einen effizienten und transparenten Einsatz.

**Bildunterschriften:**



Bild 1 – ASCO i-Series Produktlinie

### Über ASCO

Die Schweizer ASCO KOHLENSÄURE AG ist ein weltweit operierendes Unternehmen, welches Komplettlösungen rund um CO<sub>2</sub> und Trockeneis anbietet. Das Leistungsangebot geht von CO<sub>2</sub>-Produktions- und CO<sub>2</sub>-Rückgewinnungsanlagen, Trockeneisstrahlgeräten, Trockeneisproduktionsmaschinen über CO<sub>2</sub>-Flaschenabfüllanlagen, CO<sub>2</sub>-Verdampfer bis zu CO<sub>2</sub>-Lagertanks, CO<sub>2</sub>-Dosiersysteme für Wasserneutralisation und diversem weiteren CO<sub>2</sub>- und Trockeneisequipment. Dank dieser breiten Produktpalette und einer über 130-jährigen Praxiserfahrung im umfassenden CO<sub>2</sub>- und Trockeneisgebiet profitiert der Kunde von individuellen, kompletten CO<sub>2</sub>-Lösungen aus einer Hand. Seit 2007 gehört ASCO zum internationalen Industriegase-Unternehmen Messer Group und ist dessen Kompetenzzentrum für CO<sub>2</sub>. Durch den Zusammenschluss mit der deutschen BUSE Gastek GmbH & Co. KG mit Sitz in Bad Hönningen im Jahr 2014, wurde vor allem auf dem komplexen Gebiet der CO<sub>2</sub>-Rückgewinnung das gemeinsame Know-how und Produktportfolio gebündelt und erheblich erweitert. Im Juli 2016 wurde die US-amerikanische Tochtergesellschaft ASCO CARBON DIOXIDE INC (ASCO Inc.) mit Sitz in Jacksonville, Florida, gegründet. [ascoco2.com](http://ascoco2.com)

### Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:

ASCO KOHLENSÄURE AG

Fabian Weber

Leiter Marketing & Kommunikation

T +41 71 466 80 68

[fabian.weber@ascoco2.com](mailto:fabian.weber@ascoco2.com)